

BIHS Bürgerinitiative Heide-Süd
Dr. Gerhard Kotte
Grüner Weg 26
06120 Halle (Saale)

Halle den 19.01.2009

Beigeordneter
Herrn Dr. Pohlack
**Geschäftsbereich II - Planen, Bauen, Umwelt -
Hansering 15**
06108 Halle (Saale)

Sehr geehrter Herr Dr. Pohlack,

in der Beratung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten am 13.01.2009 wurde am Rand der Diskussionen zu den B-Plänen 32.3 und 32.4 Heide-Süd von Ihnen dahingehend eine Aussage getätigt, dass sich ja nun „Logoil“ erledigt habe.

Dies steht aber im Widerspruch zu den Anträgen der Rechtsanwälte von „Logmed Coperation“ beim Verwaltungsgericht bzw. LVwA, wo die vorzeitige Vollziehung der Genehmigung beantragt und genehmigt wurde. Dies bedeutet, dass die aufschiebende Wirkung unserer Klage momentan aufgehoben ist.

Gleichzeitig erhielten wir eine Information darüber, dass Prof. Wehrspohn vom Fraunhofer-Institut ein Interesse am Gelände von Logoil hätte, es fehle nur noch die Zustimmung der Stadt zum Geländetausch mit Logoil.

Außerdem wollten wir Sie darauf hinweisen, in den Bebauungsplänen 32.1 bis 32.03. festgeschrieben wurde, dass bezüglich Emissionen/Immissionen für diese Gebiete eine Gesamtregelung im B-Plan 32.4 erfolgen sollte, d.h. für toxische Emissionen und auch für Feinstaub aus den Kaminen.

Der Bebauungsplan 32.4. ist damit ein für das Sondergebiet und die reinen Wohngebiete ausgewiesene Bebauungsplan.

Bitte schaffen Sie Klarheit in der Angelegenheit B-Pläne Heide-Süd.

Dr. Gerhard Kotte
Vertreter der Bürgerinitiative Heide-Süd

P.S. Wir werden diesen Brief auf der web-Seite des BIHS www.halle-heide-sued.de veröffentlichen.